



Stiftung Heydenmühle: Benefiz für den Rosenhof



Klasse Musik von „LetSwing“ und prima Stimmung beim jährlichen Event der Stiftung Heydenmühle am 3. Oktober.

Begeistert wurde zu Swing und Rock der mitreißenden Dieburger Band abgetanzt, die man schon vom Benefiz 2016 kennt.

Für's Kulinarische sorgten das Heydenmühlen-Küchenteam und viele Kuchenbäcker*innen, das Rosenhof-Team sowie Tina Argyriadis, Helga Held und Marianne Wortmann im Service. Simone Fillies hat alles mit dem Fotoapparat eingefangen.

Die Einnahmen der Benefiz-Matinée und die Spenden werden für den „Rosenhof Lengfeld“ verwendet. Hier muss einiges repariert und erneuert werden. Allen Spender*innen und Helfer*innen ein herzliches Dankeschön!

*Vorstand und Kuratorium Stiftung
Heydenmühle*



Leben im Rosenhof

In dem umgebauten Gasthof leben Singles, ein Paar und eine junge Familie in einer inklusiven Gemeinschaft. Im Interview mit Werner Brockmeier erzählen sie dem Publikum, wie sie möglichst selbständig aber auch gemeinsam ihr Leben im Rosenhof gestalten.

Die acht Bewohner*innen mit Assistenzbedarf werden von einem Mitarbeiter-Team der Heydenmühle beraten und begleitet, z.B. bei der Haushaltsführung, Budgetplanung oder bei



Arztbesuchen.

Ansonsten hilft man sich gegenseitig, schaut nachbarschaftlich aufeinander und feiert auch

gerne gemeinsame Feste.

Inge Urban-Weber

